

Allgemeine Informationen über die Studie

AI



International Civic and Citizenship Education Study

Internationale Studie zur politischen Bildung
Studienlaufzeit: Mai 2006 bis September 2010



S O R A



Was ist ICCS?

ICCS steht für International Civic and Citizenship Education Study und stellt die zweite international vergleichende empirische Studie der IEA (International Association for the Evaluation of Educational Achievement) zur politischen Bildung dar. Ziel von ICCS ist zu untersuchen, inwieweit die Schülerinnen und Schüler in den an der Studie teilnehmenden Ländern auf ihre Rollen als Staatsbürgerinnen und Staatsbürger vorbereitet werden. Die Studie baut auf der IEA Civic Education Study (CivED) aus dem Jahre 1999 auf, berücksichtigt aber auch die in den letzten zehn Jahren neu erwachsenen globalen und regionalen gesellschaftspolitischen Herausforderungen.

Zentrale Fragestellungen

Fragen der folgenden Art sollen mit ICCS beantwortet werden:

Wie fallen politisches Verständnis, politisches Wissen und politisches Interpretationsvermögen in den verschiedenen Ländern aus?

Wie groß ist das Interesse der jungen Menschen an Politik und welche Bereitschaft zeigen sie hinsichtlich eines Engagements im politischen und öffentlichen Leben?

Welche Faktoren erweisen sich hinsichtlich des politischen Wissens und Engagements als wirksam?

Welche Sichtweisen und Empfindungen haben junge Menschen hinsichtlich vorherrschender Bedrohungen für die Zivilgesellschaft und was sind ihre Antworten auf diese Bedrohungen?

Welche Schul- und Schulsystemaspekte erweisen sich hinsichtlich der Leistungen und Einstellungen der Schülerinnen und Schüler im Bereich der politischen und bürgerschaftlichen Bildung als förderlich?

Welchen Einfluss haben Aspekte des persönlichen und sozialen Hintergrunds der Schülerinnen und Schüler – wie beispielsweise Geschlecht, sozioökonomischer Status und Erstsprache – auf deren Leistungen und Einstellungen im Bereich der politischen und bürgerschaftlichen Bildung?

Konzeption und Befragungsmethode

Der konzeptionelle Rahmen und die darauf basierende Befragungsgrundlage der Studie umfasst vier inhaltliche Schwerpunktbereiche, welche in je zwei bis drei Unterkategorien entschlüsselt werden können:

Bürgergesellschaft und Systeme:

- Bürgerinnen/Bürger
- Staatliche Institutionen
- Zivile Institutionen

Staatsbürgerliche Prinzipien:

- Gleichheit
- Freiheit
- Sozialer Zusammenhalt

Staatsbürgerliche Partizipation:

- Entscheidungsfindung
- Beeinflussung
- Partizipation an der Gemeinschaft

Staatsbürgerliche Identitäten:

- Staatsbürgerliches Selbstbild
- Staatsbürgerliche Verbundenheit

Untersuchungspopulation

Die zu untersuchende Population stellen die Schülerinnen und Schüler der 8. Schulstufe dar. Sollte das Durchschnittsalter der Schülerinnen und Schüler dieser Schulstufe nicht mindestens 13,5 Jahre betragen, so stellen die Schülerinnen und Schüler der 9. Schulstufe die Grundpopulation dar. Dafür werden in einer Zufallsstichprobe 150 Klassen (ca. 3000 Schülerinnen und Schüler) gezogen und getestet.

Dazu ergänzend werden jeweils deren Lehrpersonen sowie die Schulleitungen an den einzelnen Schulen befragt.

Erhebungsinstrumente

Folgende Testhefte und Fragebögen kommen im Rahmen der Erhebung ICCS 2009 zum Einsatz:

Instrumente für die Schülerinnen und Schüler:

Die Schülerinnen und Schüler werden gebeten, ein Testheft, einen internationalen Fragebogen, einen Fragebogen des europäischen Moduls sowie einen nationalen Fragebogen auszufüllen.

Testheft: Der Test des konzeptuellen Verständnisses und der Fähigkeiten im Bereich der politischen und staatsbürgerlichen Bildung besteht aus 80 Aufgaben, welche auf sechs Testhefte aufgeteilt sind (Rotation der Aufgaben basierend auf Ankeraufgaben). Es kommen sowohl Multiple-Choice-Aufgaben als auch offene kognitive Fragen zum Einsatz.

Internationaler Schülerfragebogen: Der Schülerfragebogen wird Informationen über Einstellungen, Überzeugungen, Konzepte, Interessen und Handlungsweisen der Schülerinnen und Schüler im Zusammenhang mit politischer und staatsbürgerlicher Bildung erfassen. Zudem werden anhand des Schülerfragebogens Informationen über die eigene Person, den familiären Hintergrund sowie die schulischen und ausserschulischen Aktivitäten erfragt.

Der Fragebogen des europäischen Moduls: Die Schülerinnen und Schüler aus Europa bekommen einen Test und einen Fragebogen vorgelegt, welche auf konkrete Themen und Interessen in Verbindung mit der Europäischen Union eingehen.

Nationaler Fragebogen: In Österreich wird den Schülerinnen und Schülern zudem ein Fragebogen gegeben, welcher die internationalen Erhebungen um die für Österreich relevanten Themen ergänzt (beispielsweise Ausprägungen relevanter vopolitischer Fähigkeiten wie Konfliktfähigkeit, Konsensfähigkeit und Argumentationsfähigkeit).

Instrumente für die Lehrpersonen und Schulleitung:

Mithilfe von Lehrpersonen- und Schulfragebogen werden Informationen über Schul- und Klassenmerkmale, Strukturen der Schulleitung, Atmosphäre in der Schule, Organisation des Unterrichts sowie Lehrpraktiken gesammelt und damit die Schülerdaten ergänzt.

Internationale Koordination

Die Verantwortung für die internationale Koordination von ICCS wird zwischen dem Australian Council for Educational Research (ACER) in Melbourne, der National Foundation for Educational Research (NFER) in London und dem Laboratorio di Pedagogia (LPS) der Universität Rom aufgeteilt. Das internationale Konsortium arbeitet mit dem IEA Data Processing Center (DPC) in Hamburg zusammen, das für die Koordination der Stichprobenziehungen, die Datenaufarbeitung und das Skalierungsverfahren zuständig ist.



Australian Council for Educational Research

John Ainley - ICCS Project Coordinator
 Wolfram Schulz - ICCS Research Director
 Julian Fraillon - Senior Research Fellow
 Naoko Tabitha - Research Officer
<http://www.acer.edu.au/index.html>



David Kerr - ICCS Associate Research Director
 Joana Lopes - Senior Research Officer
<http://www.nfer.ac.uk/index.cfm>



Bruno Losito - ICCS Associate Research Director
 Gabriella Agrusti - Project Researcher
<http://lps2.uniroma3.it/lps/index.htm>



Heiko Sibberns - Co-director
 Dirk Hastedt - Co-director
 Falk Brese - ICCS Coordinator
 Michael Jung - Researcher
 Olaf Zuehlke - Researcher (Sampling)
 Sabine Meinck - Researcher (Sampling)
<http://www.iea-dpc.de/>



Hans Wagemaker - Executive Director
 Barbara Malak - Manager Membership Relations
<http://www.iea.nl/>

Nationale Koordination

Die Verantwortung für die Durchführung sowie für die Auswertung der Daten und Berichterstattung der Ergebnisse von ICCS in Österreich trägt ein Konsortium von SORA, dem Institut für Konfliktforschung und dem Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Innsbruck.



Steve Schwarzer, Mag Artium, (NRC und Project Manager)
Eva Zeglovits, Mag.a
Aleksandra Ptaszynska, Mag.a



Lynne Chisholm, Univ.-Prof. Dr.
Helmut Fennes, Ass. DI



Birgit Haller, Dr.
Walter Fend, Mag.



Richard Költringer, Dr.



Die Kosten für ICCS werden vom
Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur BM:UKK getragen.

Vertraulichkeit

Das Testmaterial und die ausgefüllten Fragebogen werden vollkommen vertraulich behandelt. Sämtliche Angaben werden anonymisiert, so dass in den Berichten keine Rückschlüsse auf einzelne Personen und Schulen gezogen werden können. Alle Mitarbeitenden bei ICCS sind dazu verpflichtet, die Geheimhaltungs- und Datenschutzvorschriften strikte einzuhalten.

Teilnehmende Länder

Insgesamt nehmen mehr als 40 Länder an ICCS teil:

Belgien (Flämisch), Irland, Polen, Brasilien, Italien, Portugal, Bulgarien, Kolumbien, Russland, Chile, Korea, Schottland, Dänemark, Lettland, Schweden, Dominikanische Republik, Liechtenstein, Schweiz, England/Wales, Litauen, Slowakei, Estland, Luxemburg, Slowenien, Finnland, Malta, Spanien, Griechenland, Mexiko, Taiwan, Guatemala, Neuseeland, Thailand, Holland, Nordirland, Zypern, Hong Kong SAR, China, Norwegen, Indonesien, Österreich

Zeitplan

Pilotstudie	November - Dezember 2007
Vorbereitung der Hauptstudie	Februar - September 2008
NRC Meeting 3	Juni 2008
Hauptstudie Südhemisphäre	Oktober - Dezember 2008
Hauptstudie Nordhemisphäre	Februar - April 2009
Datenauswertung	Januar - November 2009
NRC Meeting 4	November 2009
Auswertung der Daten und Aufbereitung der Ergebnisse	Dezember 09 - September 2010
Berichterstattung	ca. September 2010

Weitere Informationen

Internationale Webseite von ICCS

<http://iccs.acer.edu.au/>

Kontaktadresse

SORA – Institute for Social Research and Analysis

Linke Wienzeile 246

A-1150 Wien

Tel. +43 1 585 33 44

Fax +43 1 585 33 44 55

E-Mail: sts@sora.at

<http://www.sora.at>